

Beni Stocker
Einwohnerrat
Blumenhalde 8
6010 Kriens

Stadt Kriens
Stadtkanzlei
z.h. Frau Zita Bucher
Einwohnerratspräsidentin
Postfach 1247
6011 Kriens

Kriens, 25. November 2025

**Postulat zur Realisierung eines öffentlichen barrierefreien WCs
im Schlossgarten Schauensee.**

Sehr geehrte Frau Einwohnerratspräsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Das Schloss Schauensee – unser «Schlössli» – steht im Eigentum der Stadt Kriens und ist das Wahrzeichen unserer Stadt. Der Schlossgarten wurde aufwändig für über CHF 400'000.- saniert und ist für Anlässe äusserst beliebt. Im Schlossgarten finden Hochzeiten, Foto-Shootings, Konzerte, Freilichttheater, Apéros u.v.m. statt.

Nach der Inbetriebnahme der Holzschnitzelheizung konnte kürzlich der Heizöltank im UG entfernt werden. Damit wird ein Raum frei, wo ein WC auf Ebene Schlossgarten eingebaut werden könnte. Menschen mit körperlichen Beeinträchtigungen könnten dann wenigstens an den Anlässen im Schlossgarten teilnehmen und ein barrierefreies WC benutzen.

Auch für alle übrigen Gäste bei Anlässen im Schlossgarten wäre eine WC-Anlage vor Ort von grossem Vorteil, um sich den Weg mit steiler Treppe ins 2. OG zu sparen. Zudem wird die Umgebung des Gartens und der benachbarten Landwirtschaft sauber gehalten, was offenbar nicht immer der Fall ist.

(Dass sich grössere Menschen beim Eingang in der Grabenmauer etwas bücken müssten, weil die Höhe des Tores eher knapp bemessen ist, wäre m.E. zu verkraften).

Ich ersuche den Stadtrat daher, folgende Massnahmen zu prüfen:

1. Machbarkeit WC prüfen

- Ist ein Einbau im UG mit Eingang via Schlossgarten (schwarz-gelbes Tor in der Grabenmauer) grundsätzlich realisierbar?

2. Kosten prüfen

- Mit welcher Investition müsste gerechnet werden?
 - Für eine einfache, zweckmässige Variante
 - Für eine hochwertige Lösung
- Mit welchem jährlichen Mehraufwand für den Unterhalt müsste gerechnet werden?

3. Einbau-Varianten

- Sollte ein Einbau im freigewordenen Raum des Oeltanks nicht möglich sein, sollen Alternativen geprüft werden. Das Schloss Schauensee war durch einen Halsgraben geschützt (Felswand unter der Kapelle). Der Zugang zum Schloss führt deswegen über eine Brücke. Das Bauernhaus steht zur Hälfte im Graben drin. Wenn die Einbauten in der östlichen Grabenhälfte wegfallen, kann die historische Situation optisch und ästhetisch geklärt werden. Der Kellerteil im Wohnhaus bietet sich für eine WC-Anlage an. Wasser- und Abwasser können mit den Leitungen des Hauses kombiniert werden.

4. Öffnungszeiten

- Welche Öffnungszeiten bieten sich an?
 - Nur bei Anlässen im Schlossgarten
 - Generell während der Öffnungszeiten Schlossgarten

5. Timing Realisierung

- Für welche Budgetperiode könnte das Vorhaben berücksichtigt werden?

Begründung:

Die Liberalen Seniorinnen Senioren haben während der letzten Jahre beim Stadtrat mit grossem Engagement für den Einbau eines Liftes im Schloss interveniert. Leider erfolglos. Aus denkmalschützerischen Gründen ist sowohl ein Aussen- wie auch ein Treppenlift nicht realisierbar. Damit bleibt es Menschen im Rollstuhl und anderen körperlichen Beeinträchtigungen verwehrt, in die oberen Stockwerke zu gelangen. Insbesondere ist das einzige WC in der Schlossanlage im 2. Stock für diese Gäste nicht erreichbar. Somit ist die Realisierung einer WC-Anlage auf Ebene Schlossgarten ein dringliches Anliegen, um die Situation für ALLE Gäste bei Veranstaltungen zu verbessern.

Freundliche Grüsse

Beni Stocker